

Endgültige
AUSSCHREIBUNG
FN-Bundesstutenschau Edelbluthaflinger
sowie
Sportveranstaltung für Edelbluthaflinger und Haflinger
am 18. und 19. September 2010
in Meura

Veranstalter: Pferdezuchtverband Sachsen-Thüringen e.V.,
Interessengemeinschaft Edelbluthaflinger e.V.,
IGH Sachsen-Thüringen,
Veranstaltergemeinschaft
Thüringer Reit- und Fahrverband e.V. und Haflingergestüt Meura

unterstützt durch: Deutsche Reiterliche Vereinigung e.V. – Bereich Zucht

Ort: Haflingergestüt Meura, in 98744 Meura, Ortsstraße 116

Termin: **Sonnabend, 18. September 2010:** Bundesstutenschau Edelbluthaflinger
(Zuchtstuten gemäß Teilnahmebedingungen) und Sportwettbewerbe für
Pferde der Rassen Edelbluthaflinger und Haflinger
Sonntag, 19. September 2010: Sportwettbewerbe für Pferde der Rassen
Edelbluthaflinger und Haflinger, anschließend Schauprogramm mit
Siegerehrungen der Zuchtwettbewerbe und Championatsehrung der
Sportwettbewerbe

Organisation: Pferdezuchtverband Sachsen-Thüringen e.V., Geschäftsstelle Weimar
Anschrift: Im Boden 1, 99438 Legefild
Tel.: 03643/24880 / Fax: 03643/248815
e-mail: info@pzzvst.de

1. Zuchtwettbewerbe:

Zeiteinteilung: erfolgt nach Meldeschluss
18.9.: vormittags Zuchtwettbewerbe, nachmittags Sportwettbewerbe,
anschließend geselliger Teilnehmerabend
19.9.: vormittags Sportwettbewerbe, nachmittags Schauprogramm u.
Siegerehrungen

Teilnahme: Zugelassen sind drei- bis achtjährige Stuten, die im Stutbuch I des
Edelbluthaflingers einer der FN angeschlossenen Zuchtorganisationen
eingetragen sind, wenn sie über einen ox-Genanteil von mindestens 1,57 %
bis maximal 25% verfügen.

Fruchtbarkeit: 6 jährige Stuten nachweislich gedeckt oder 1 Fohlen gebracht
7- u. 8 jährige Stuten müssen mind. 1 Fohlen gebracht haben

Wettbewerbe: Klasse I: 3-jährige Stuten
Klasse II: 4-jährige Stuten
Klasse III: 5-jährige Stuten
Klasse IV: 6-jährige Stuten
Klasse V: 7-jährige Stuten
Klasse VI: 8-jährige Stuten

Der Veranstalter behält sich vor, nach Eingang der Nennungen bei zu geringer Anzahl einzelne Klassen zusammen zu fassen. Eine Unterteilung von Klassen in Ringe wird von der Anzahl der Nennungen abhängig gemacht.

Nennungen: Nennungen erfolgen ausschließlich über die Züchtervereinigungen unter Verwendung des mit der Ausschreibung herausgegebenen Nennformulars. Einzelnennungen von Züchtern sind nicht möglich. Die Nennungen sind durch die Züchtervereinigungen mittels Nennungsdatei (den ZV zur Verfügung gestellte Excel-Tabelle der FN) zu richten an:

Pferdezuchtverband Sachsen-Thüringen e.V.
Im Boden 1, 99438 Legefild
Tel.: 03643/24880 / Fax: 03643/248815
e-mail: info@pzvst.de

Nennungsschluss: Freitag, 20. August 2010. Nachnennungen werden nicht berücksichtigt.

Nenngeld: Das Nenngeld beträgt pro Stute 30,- Euro. Nenngelder sind per Verrechnungsscheck bei der Anmeldung von der nennenden Züchtervereinigung beizufügen.

Die Startbereitschaft ist der Meldestelle über die Züchtervereinigung zu erklären.

Vorführen: **Zäumung:** Trense nach § 70 B I LPO (Schmuckhalfter, Gurt, Ausbindezügel, Bandagen usw. sind nicht erlaubt). Die Stuten werden im Wettbewerb einzeln auf der Dreiecksbahn im Stand, Schritt und Trab gemustert und anschließend auf dem Ring rangiert. Bei Vorstellungen der Stuten dürfen Fohlen nicht auf den Ring. Für Peitschenführer tragen die Aussteller Sorge. Den Anweisungen der Ordner und Richter ist Folge zu leisten.

Vorführkleidung: Verbandskleidung oder landestypische Tracht

Kopfnummern: werden vom Veranstalter gestellt und müssen verwendet werden

Richtverfahren: Es wird auf Schauringen parallel gerichtet. Die Pferde werden in ihrer Klasse jeweils von zwei Richtern (gemeinsames Richten) bewertet. Dabei finden folgende Merkmale Berücksichtigung: Typ, Körperbau, Korrektheit des Ganges, Trab, Schritt sowie Gesamteindruck (das LP-Ergebnis kann Berücksichtigung finden).

Für jede startende Klasse werden eine Siegerstute und eine Reservesiegerstute ermittelt. Wenn die Klassen in Ringe unterteilt werden müssen, nehmen jeweils die Ia und Ib platzierten Stuten der Ringe an der Auswahl zur Sieger- und Reservesiegerstute der Altersklasse teil.

Die Sieger- und Reservesiegerstute „JUNG“ (3- 5 jährig) werden aus den an Ia-c platzierten Stuten der gestarteten Klassen ermittelt.
Die Sieger- und Reservesiegerstute „ALT“ (6- 8 jährig) werden aus den an Ia-c platzierten Stuten der gestarteten Klassen ermittelt.

2. Sportwettbewerbe:

Der Bundesstutenschau vorgeschaltet findet am Freitag, den 17.09.2010 nachmittags das Finale des Sächsisch-Thüringischen Freispringwettbewerbes für Haflinger und Edelbluthaflinger statt. Hierzu zugelassen sind nur qualifizierte Haflinger und Edelbluthaflinger des Pferdezuchtverbandes Sachsen-Thüringen e.V.

Meura

VA-Nr. 601038001

Sportveranstaltung für Edelbluthaflinger und Haflinger im Rahmen der 1. FN - Bundesschau für Edelbluthaflingerstuten

18.-19.09. 2010

LP,WBO

Veranstalter : Veranstaltergemeinschaft

Thüringer Reit- und Fahrverband e.V. und Haflingergestüt Meura

Nennungsschluss: 20.08.2010

Nennungen an:

Frau

Kathrin Ritter

Unt. Marktstr. 10

07422 Bad Blankenburg

Tel.: 0173/7446791

Richter:

Hanno Strauß, NN, NN

LK-Beauftragter: Hanno Strauß

Parcourschef: NN

Vorläufige ZE

Sa.: 5,7,12,13,14, 17, 18, 19, 20, 21, 22

So.: 1,2,3,4,6,8,9,10,11,15,16,

Die Championatsehrung findet am Sonntagnachmittag im Rahmen des Schauprogramms statt.

Besondere Bestimmungen

- Einsätze/Nennungen sind der Nennung als Scheck beizufügen
- Für jeden reservierten Startplatz sind 1.00 EUR LK-Abgabe dem Einsatz beizufügen. Nennungen ohne Zahlung des Einsatzes und ohne LK-Gebühr werden nicht angenommen.
- Die Gebühr für Teilnehmernachtrag bzw. Pferdenachtrag beträgt jeweils 20,00 EUR.
- Alle Pferde, welche auf PS/PLS starten, müssen im Besitz eines gültigen Pferdepasses sein, der auf allen PS/PLS mitzuführen ist.
- Meldeschluss ist 90 Minuten vor Beginn der Prüfung.
- Der Veranstalter behält sich das Recht vor,
 - einzelne Prüfungen ausfallen zu lassen,
 - Prüfungen auf einen anderen Tag zu verlegen,
 - das Turnier unter besonderen Umständen ausfallen zu lassen.
- Proteste müssen spätestens 30 Minuten nach Beendigung der Prüfung beim Veranstalter unter Hinterlegung einer Kautions von 50,-€ schriftlich eingereicht werden. Der Betrag fällt bei Ablehnung des Protestes dem Veranstalter zu.
- Hunde sind auf dem gesamten Gelände an der Leine zu führen. Bei Zuwiderhandlungen haftet der Hundebesitzer dem Veranstalter für evtl. entstandene Schäden und Kosten.

- Es gelten die allgemeinen und besonderen Bestimmungen der LKT 2010, die WBO, die LPO 2008, und die Richtlinien der EWU.
- Teilnehmer der Führzügelklasse sind in anderen Prüfungen nicht startberechtigt.
- Bei nicht erreichter Teilnehmerzahl in den Sonderprüfungen Westernreiten behält sich der Veranstalter vor, Prüfungen zusammenzulegen.
- Dressurfahrprüfungen müssen auswendig gefahren werden.
- Einachsige Wagen sind in den Fahrprüfungen nicht zugelassen.
- Teilnahmeberechtigt sind nur haftpflichtversicherte Gespanne und Pferde.
- Jeder Teilnehmer fährt und reitet auf eigene Gefahr und Haftung.
- Stallungen stehen in begrenztem Umfang zur Verfügung und müssen mit der Nennung bestellt und bezahlt werden. Boxen mit Stroheinstreu = 30,- Euro je Tag. Entmistung und Fütterung sind eigenständig vorzunehmen.
- Stellplätze mit Stromanschluss sind in begrenztem Umfang auf dem öffentlichen Stellplatz der Gemeinde Meura vorhanden
 - Nachfrage über die Gemeinde Meura: 036701/31036
- In allen Prüfungen verzichten die Teilnehmer entsprechend § 25, 4 LPO auf die Auszahlung der Gewinnelder.
Dafür gibt es attraktive Ehrenpreise für die Sieger und Platzierten der Championate.
- **Championatswertung:**
 01. Dressurchampionat "Einsteiger" - 3 Besten aus Prüfg. 6 + 7
 02. Dressurchampionat "Oberliga" - 3 Besten aus Prüfg. 8 + 9
 03. Springchampionat - 3 Besten aus Prüfg. 10 + 11
 04. Geländechampionat - 3 Besten aus Prüfg. 12 + 13
 05. Fahrchampionat Einspanner - 3 Besten aus Prüfg. 14
 06. Fahrchampionat Zweispänner "Einsteiger" - 3 Besten aus Prüfg. 15
 07. Fahrchampionat Zweispänner "Oberliga" - 3 Besten aus Prüfg. 16
 08. Championat Western "Einsteiger" - 3 Besten aus Prüfg. 17, 19 + 21
 09. Championat Western "Oberliga" - 3 Besten aus Prüfg. 18, 20 + 22
 10. Championat "Vielseitigkeit - Reiten" - 3 Besten aus Prüfg. 5, 10 + 13
 11. Championat "Vielseitigkeit - Reiten" - 3 Besten aus Prüfg. 6, 11 + 12

Teilnahmeberechtigung:

Reiter/Fahrer aller Altersgruppen. Nicht in Vereinen organisierte Reiter/Fahrer müssen gem. WBO Versicherungsschutz nachweisen. Die Westernprüfungen sind offen für alle Angehörigen eines deutschen Westernreitverbandes.

Pferde der Rasse Haflinger/Edelbluthaflinger mit Zuchtbescheinigung einer in Europa anerkannten Züchtervereinigung.

1. Reitpferdeprüfung (E + 150.00 € ZP)

Es erfolgt keine Auszahlung von Geldpreisen (§25, 4 LPO)

Pferde: 3+4 jähr.

Teiln.: Alle Alterskl., LK 1-6

Ausr. 70 Richtv: 305

Aufgabe RP neue Aufgabe 2010

Einsatz: 7.50 €; VN: 5; SF: J

2. Reitpferdeprüfung (E + 150.00 € ZP)

Es erfolgt keine Auszahlung von Geldpreisen (§25, 4 LPO)

Pferde: 3+4 jähr.

Teiln.: Alle Alterskl., LK 1-6

Ausr. 70 Richtv: 305

Aufgabe RP 2

Einsatz: 7.50 €; VN: 5; SF: T

3. Führzügelklassen-WB (E +)

Pferde: 4j.+ält.

Teiln.: Junioren, Jahrg.00+jün. ,

Ausr. gem. WBO Teil IV, L1/L2 Richtv: WBO

Einsatz: 5.00 €; VN: 8; SF: Keine

4. Reiter-WB (E +)

Pferde: 4j.+ält.

Teiln.:Junioren, Jahrg.96+jün. ,

Ausr. gem. WBO Teil IV, L1/L2 Richtv: WBO

Einsatz: 5.00 € VN: 8; SF: Keine

5. Dressurwettbewerb Kl.E (E +)

Pferde: 4j.+ält.

die nicht in Prüfg. 6,7,8 u. 9 starten

Teiln.:Alle Alterskl., LK 0+6

Ausr. gem. WBO Teil IV, L1/L2 Richtv: WBO Teil IV,L3 1.2

Aufgabe E5/1

Einsatz: 5.00 € VN: 10; SF: U

6. Dressurprüfung Kl.A (E + 150.00 € ZP)

Es erfolgt keine Auszahlung von Geldpreisen (§25, 4 LPO)

Pferde: 4j.+ält.

die nicht in Prüfg. 8 u. 9 starten

Teiln.:Alle Alterskl., LK 2-6

Ausr. 70 Richtv: 402,A

Aufgabe A6

Einsatz: 7.50 € VN: 5; SF: G

7. Dressurprfg. Kl.L - Tr. (E + 200.00 € ZP)

Es erfolgt keine Auszahlung von Geldpreisen (§25, 4 LPO)

Pferde: 5j.+ält.

Teiln.:Alle Alterskl., LK 1-5

Ausr. 70 Richtv: 402,A

Aufgabe L3

Einsatz: 9.00 € VN: 5; SF: Q

8. Dressurprfg. Kl.L (E + 200.00 € ZP)

- Kandare -

Es erfolgt keine Auszahlung von Geldpreisen (§25, 4 LPO)

Pferde: 5j.+ält.

Teiln.:Alle Alterskl., LK 1-4

Ausr. 70 Richtv: 402,A

Aufgabe L5

Einsatz: 9.00 € VN: 5; SF: C

9. Dressurprüfung Kl.M* (E + 300.00 € ZP)

Es erfolgt keine Auszahlung von Geldpreisen (§25, 4 LPO)

Pferde: 6j.+ält.

Teiln.:Alle Alterskl., LK 1-4

Ausr. 70 Richtv: 402,A

Aufgabe M2

Einsatz: 12.00 € VN: 5; SF: M

10. Stilspringwettbewerb Kl.E (E +)

Pferde: 4j.+ält.

Teiln.:Alle Alterskl., LK 0+6

Ausr. gem. WBO Teil IV, L1/L2 Richtv: WBO Teil IV,L5 520,3A

Einsatz: 5.00 € VN: 5; SF: W

11. Springwettbewerb Kl.E (E +)

Punktespringen mit Joker

Pferde: 5j.+ält.

Teiln.:Alle Alterskl.,

Ausr. gem. WBO Teil IV, L1/L2 Richtv: WBO Teil IV,L5 524 LPO

max. Hindernishöhe 90 cm

Einsatz: 5.00 € VN: 5; SF: I

12. Stilgeländeritt Kl.E (E +)

Pferde: 4j.+ält.

Teiln.:Alle Alterskl., LK 0+6

Ausr. gem. WBO Teil IV, L1/L2 Richtv: WBO WB 78

1. WN für Sitz und Einwirkung des Reiters

2. WN für das Verhalten des Pferdes im Gelände

ca. 1000 m, Tempo 400 m/min,

max. 12 Hindernisse bis 80 cm

Einsatz: 5.00 €; VN: 5; SF: S

13. Geländeritt Kl.E (E +)

Punkte Geländeritt "Natur pur"

Pferde: 4j.+ält.

Teiln.:Alle Alterskl., LK 0+6

Ausr. gem. WBO Teil IV, L1/L2 Richtv: WBO WB 77

Streckenlänge ca. 800 m, Tempo 250 m/min

ca. 10 Hindernisse, Punktebewertung nach Schwierigkeitsgrad

Bewertung nach Punkten und erl. Zeit

(Beispielhindernisse: Baumstamm, steil bergauf, steil berab, Stroh, Bürste, Graben, Wall, Brücke, Wasser, Flatterband)

Absitzen und führen erlaubt

Zeitüberschreitung: 1 Punkt Abzug pro angefangene Sekunde

Nicht überwinden eines Hindernisses nach drei Versuchen = Abzug der Punkte dieses Hindernisses

Einsatz: 5.00 €; VN: 5; SF: E

14. Komb.Prüfung Kl.A f.Fahrpferde (E + 200.00 € ZP)

- Einspänner - "all-in-one"

Es erfolgt keine Auszahlung von Geldpreisen (§25, 4 LPO)

Pferde: 4j.+ält.

Teiln.:Alle Fahrer, LK 1-3,5,6

Ausr. 71 Richtv: 802,C bestehend aus Dressur Kl. A - Aufgabe FA 1 und

Hindernisfahren - Kegel, Tonnen u. natürl. Hindernisse

letzte Grußaufstellung in der Dressur ist gleichzeitig Start zum Hindernisfahren

Bewertung: Addition der Platzziffern, Hindernisfahren x 1,5

Einsatz: 9.00 €; VN: 15; SF: O

15. Komb.Prüfung Kl.A f.Fahrpferde (E + 200.00 € ZP)

- Zweispänner - "all-in-one"

Es erfolgt keine Auszahlung von Geldpreisen (§25, 4 LPO)

Pferde: 4j.+ält.

Teiln.:Alle Fahrer, LK 1-3,5,6

Ausr. 71 Richtv: 802,C bestehend aus Dressur Kl. A - Aufgabe FA 2 (712 A) und

Hindernisfahren - Kegel, Tonnen u. natürl. Hindernisse

letzte Grußaufstellung in der Dressur ist gleichzeitig Start zum Hindernisfahren

Bewertung: Addition der Platzziffern, Hindernisfahren x 1,5

Einsatz: 9.00 €; VN: 15; SF: F

16. Komb.Prüfung Kl.M f.Fahrpferde (E + 250.00 € ZP)

- Zweispänner - "all-in-one"

Es erfolgt keine Auszahlung von Geldpreisen (§25, 4 LPO)

Pferde: 5j.+ält.

die nicht in Prüfg. 15 starten

Teiln.:Alle Fahrer, LK 1-3,5

Ausr. 71 Richtv: 802,C bestehend aus Dressur Kl. M - Aufgabe FM 2 (712 B) und

Hindernisfahren - Kegel, Tonnen u. natürl. Hindernisse

letzte Grußaufstellung in der Dressur ist gleichzeitig Start zum Hindernisfahren

Bewertung: Addition der Platzziffern, Hindernisfahren x 1,5

Einsatz: 10.50 €; VN: 15; SF: P

17. Sonderprüfung Reining (E)

Pferde: 4j.+ älter

Teiln: in Anlehnung der LK EWU 3-4 A/B

Ausr. Nach EWU-Regelwerk § 6010 (§6000-6008)

Richtv. Nach EWU- Regelwerk § 4300-4404

Einsatz: 10,00€; VN:5

18. Sonderprüfung Reining (E)

Pferde: 5j. + älter

Teiln: in Anlehnung der LK EWU 1-2 A/B

Ausr. Nach EWU-Regelwerk § 6010 (§ 6000-6008)

Richtv. Nach EWU-Regelwerk § 4300-4404

Einsatz: 10,00€; VN: 5

19. Sonderprüfung Trail (E)

Pferde. 4j.+ älter

Teiln. In Anlehnung der LK EWU 3-4 A/B

Ausr. Nach EWU Regelwerk §6010 (§ 6000-6008)

Richtv. Nach EWU-Regelwerk §4300-4404

Einsatz: 10,00 €; VN 5

20. Sonderprüfung Trail (E)

Pferde. 5j.+ älter

Teiln. In Anlehnung der LK EWU 1-2A/B

Ausr. Nach EWU Regelwerk §6010 (§ 6000-6008)

Richtv. Nach EWU-Regelwerk §4300-4404

Einsatz: 10,00 €; VN: 5

21. Sonderprüfung Pleasure (E)

Pferde. 4j.+ älter

Teiln. In Anlehnung der LK EWU 3-4 A/B

Ausr. Nach EWU Regelwerk §6010 (§ 6000-6008)

Richtv. Nach EWU-Regelwerk §4300-4404

Einsatz: 10,00 €; VN: 5

22. Sonderprüfung Pleasure (E)

Pferde. 5j.+ älter

Teiln. In Anlehnung der LK EWU 1-2 A/B

Ausr. Nach EWU Regelwerk §6010 (§ 6000-6008)

Richtv. Nach EWU-Regelwerk §4300-4404

Einsatz: 10,00 €; VN: 5

Redaktionsschluss: 15. Juni 2010, 16:00 Uhr